

Der deutsche Tagungs- und Kongressmarkt

2010/2011

Die wichtigsten Zahlen und Fakten



Eine Untersuchung von ghh consult



Dr. Hank-Haase & Kunz

Unternehmensberatung
Tourismus • Hotellerie
Messe- und Kongressmarkt

Goldgasse 1-3
65183 Wiesbaden
Tel.: (0611) 16668-0
Fax: (0611) 16668-10

Verantwortlich:

Dr. Gisela Hank-Haase

drhank-haase@ghh-consult.de

Wiesbaden, Mai 2011

Titelbild: Tagungs- und Kongresshotel, 3 Sterne
mit freundlicher Genehmigung:
Maul Architekten, Wiesbaden

Gliederung

	Seite
<u>EXECUTIVE SUMMARY</u>	5
<u>1 ZIELE UND METHODIK</u>	6
1.1 ZIELSETZUNG DER UNTERSUCHUNG	6
<u>2 DER MARKT</u>	7
<u>3 DAS ANGEBOT</u>	10
3.1 VOLUMEN UND STRUKTUR DES ANGEBOTES	10
3.2 DAS ANGEBOT AN VERANSTALTUNGSRÄUMEN	11
3.3 VERANSTALTUNGS- UND AUSSTELLUNGSFLÄCHEN	14
3.4 DIE GRÖßENSTRUKTUR DER VERANSTALTUNGSSTÄTTEN	16
3.5 DIE PREIS- UND QUALITÄTSSTRUKTUR DER TAGUNGS-HOTELSFEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.	16
<u>4 DIE VERANSTALTUNGEN</u>	17
4.1 VOLUMEN UND STRUKTUR DER VERANSTALTUNGEN	17
4.2 DIE VERANSTALTUNGSTYPEN	19
4.3 DIE VERANSTALTUNGSDAUER	20
4.4 DIE VERANSTALTUNGSGRÖßEN	21
4.5 ZEITLICHE SCHWERPUNKTE DER VERANSTALTUNGEN	23
<u>5 DIE NACHFRAGE</u>	24
5.1 VOLUMEN UND STRUKTUR DER TEILNEHMER	25
5.2 DIE VERANSTALTER	26
5.2.1 Privatwirtschaft dominiert als Tagungs- und Kongress-veranstalter	26

6	<u>GREEN MEETINGS</u>	27
7	<u>DIE WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG DER TAGUNGS- UND KONGRESSBRANCHE</u>	29
7.1	DAS UMSATZVOLUMEN IM TAGUNGS- UND KONGRESSMARKT	29
7.2	DURCH DEN TAGUNGS- UND KONGRESSMARKT GENERIERTE ÜBERNACHTUNGEN	30

EXECUTIVE SUMMARY

Die Tagungs- und Kongressbranche hat sich seit vielen Jahren für die Städte und Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland kontinuierlich als bedeutender Wirtschaftsfaktor weiterentwickeln können. Nach Überwindung der Wirtschafts- und Finanzkrise konnte gerade dieser Sektor mit guten Werten überzeugen.

Im Jahr 2010 initiierten deutschlandweit 99 Mio. Veranstaltungsteilnehmer ein Umsatzvolumen von € 64 Mrd.; das entspricht einem Umsatzzuwachs von 4,2 % gegenüber 2009 (€61,4 Mrd.).

Mit 83,0 Mio. ist die Zahl der Übernachtungen von Tagungs- und Kongressteilnehmern gegenüber 2009 um 5,0 % gestiegen. Damit resultiert in Deutschland mehr als jede dritte Hotelübernachtung aus dem Meeting- und Kongressgeschäft.

In rund 11.200 Veranstaltungsstätten, davon in 10.400 Hotels, in 400 Kongresszentren und Hallen sowie an 340 Hochschulen und 40 Flughäfen werden 67.300 Räume unterschiedlicher Größenordnung angeboten. Neben einer Veranstaltungsfläche von 3,5 Mio. m² werden dort 1,7 Mio. m² Ausstellungsfläche zur Verfügung gestellt. Ergänzt wird das Angebot durch etwa 75 firmeneigene Veranstaltungszentren und über 3.100 außergewöhnliche Veranstaltungsstätten.

Von den im Jahr 2010 verzeichneten 2,2 Mio. Veranstaltungen mit 99 Mio. Teilnehmern sind rund 67 % durch die Privatwirtschaft und 33 % durch Verbände, Vereine, Institutionen und sonstige Konferenzveranstalter veranlasst.

Rund 5 Mio. Kongressteilnehmer reisten im Jahr 2010 aus dem Ausland nach Deutschland an. Dies entspricht einem Zuwachs von 4,7 % gegenüber 2009.